

Inhalt

Einführung	11
<hr/>	
1 Von Eldorado zu Simón Bolívar	17
Auf der Suche nach dem Goldland	19
Die Theologie, das Recht und die Neue Welt	21
Die Rudersklaven vom Magdalena-Fluss	27
Die Geburt der Hacienda	30
Aufstand der Comuneros – der Anbruch einer neuen Zeit	38
Der unaufhaltsame Untergang der Krone	42
<hr/>	
2 Die schwierige Geburt einer Nation	49
Die hierarchische Republik	50
Zwei Großparteien als Schicksal Kolumbiens	53
Die Violencia – die Gewalt als Mittel der Politik	59
Die Transition – Kolumbien an der Zeitenwende	64
<hr/>	
3 Von Gegnern zu Partnern	69
Das Blutbad von Macondo	70
Von der Weltwirtschaftskrise zum »Bogotazo«	71
»La Revolución en marcha«	74
Die Offensive der Reaktion	79
Kolumbiens nationale Tragödie	83
Zwischen Ständestaat und Militärdiktatur	85
Kolumbien im Proporz: die Nationale Front	87
<hr/>	
4 Der unsichtbare Dauerkrieg	91
Republik mit Erbrecht	91
Ein Konflikt mit vielen Konflikten	93
Mompox – ein Juwel der Kolonialarchitektur	97
Der bewaffnete Widerstand gegen das Establishment	101
Die Bewaffneten Revolutionären Streitkräfte Kolumbiens (FARC)	103
Im Gespräch mit Comandante Tirofijo	111

Das Nationale Befreiungsheer (ELN)	116
Das Volksbefreiungsheer (EPL)	120
Die Bewegung 19. April (M-19)	121
Die Zivilgesellschaft im Zeichen des Dauerkonflikts	124
Image-Verlust der Guerilla	128
Die paramilitärische Verteidigung der herrschenden Ordnung	132
Der gefäßige »schmutzige Krieg«	138
5 Das andere Kolumbien – Friedensinitiativen und -prozesse	145
Betancur und der Nationale Dialog	146
Die Patriotische Union, das ermordete Kind der nationalen Versöhnung	153
Im Gespräch mit Präsident Belisario Betancur	154
Krieg und Frieden unter Virgilio Barco	159
Die neue Verfassung	164
Frieden von unten	167
Samen des Friedens – das Internationale Poesiefestival von Medellín	168
Krieg gegen die Friedengemeinde	174
Frauen und Frieden	178
Frieden als Staatspolitik: der Dialog unter Pastrana	184
Der Plan Colombia: Pastranas Friedensprojekt	188
Zwischen allen Fronten: Frauen im bewaffneten Konflikt	195
6 Land und Herrschaft	197
Die Indígenas und der Widerstand	197
Manuel Quintín Lame: Der in den Wäldern zur Schule ging	199
Die Schwarzengemeinschaften Kolumbiens	208
Wider das Vergessen in Chocó	211
Landkonflikte, Agrarreform und Bauernaufstand	215
Die humanitäre Katastrophe: vertrieben und verloren	220

7 Die Paramilitarisierung eines Staates – die Dekade Uribe Vélez	227
Struktur und Methodik des Paramilitarismus	228
Verkehrspolitik in Bogotá	233
Die Paras und der Drogenhandel: der Narco-Paramilitarismus	235
Die Paramilitärs, kein Verhandlungspartner für Pastrana	240
Der große Boss	242
Präsident Uribe Vélez und der Paramilitarismus	244
Die Politik der »Demokratischen Sicherheit«	250
Der »Patriotische Plan« gegen die Guerilla	252
Der Präsident, der bewaffnete Konflikt und die Menschenrechte	254
Touristenparadies Kolumbien?	263
Das Para-Recycling	264
Uribe auf der Weltbühne	276
Uribe und der DAS-Skandal	277
Die Wirtschaft im Zeichen der »Demokratischen Sicherheit«	281
Präsident mit absoluter Mehrheit – Uribe im Zenit	289
Konsolidierung des paramilitärischen Projekts	294
Opposition und Herausforderungen für Uribe	299
Uribe, die Drogenmafia und die USA – Ausblick auf ein »neues« Kolumbien	303
Literaturverzeichnis	307
Weiterführende Websites	310